

Antrag auf Behandlung als unbeschränkt einkommensteuerpflichtiger Arbeitnehmer nach § 1 Abs. 3, § 1a EStG für 20__ (Anlage Grenzpendler EU/EWR)

Zur Beachtung:

Für Arbeitnehmer **mit** Staatsangehörigkeit eines EU-/EWR-Staates, die in der Bundesrepublik Deutschland (Inland) weder einen Wohnsitz noch ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, wird auf Grund dieses Antrags eine Bescheinigung über die für den Steuerabzug vom Arbeitslohn maßgebenden persönlichen Besteuerungsmerkmale ausgestellt. Diese ist dem Arbeitgeber vorzulegen. Für die Ausstellung der Bescheinigung ist das Betriebsstättenfinanzamt des Arbeitgebers zuständig.

Sie werden als unbeschränkt einkommensteuerpflichtig behandelt, wenn die Summe Ihrer Einkünfte mindestens zu **90 %** der deutschen Einkommensteuer unterliegt oder wenn die nicht der deutschen Einkommensteuer unterliegenden Einkünfte den **Grundfreibetrag** (ggf. nach den Verhältnissen Ihres Wohnsitzstaates gemindert) nicht übersteigen. Sind Sie verheiratet oder haben Sie eine eingetragene Lebenspartnerschaft begründet und leben von Ihrem Ehegatten/Lebenspartner nicht dauernd getrennt, ist für die Bescheinigung der Steuerklasse III Voraussetzung, dass die Einkünfte beider Ehegatten/Lebenspartner zusammen die Einkommensgrenzen erfüllen, wobei der Grundfreibetrag zu verdoppeln ist; weitere Voraussetzung ist, dass der Ehegatte/Lebenspartner seinen Wohnsitz in einem EU-/EWR-Staat oder der Schweiz hat. In diesem Fall ist dieser Vordruck auch von Ihrem Ehegatten/Lebenspartner zu unterschreiben. Lassen Sie sich bitte Ihre nachfolgenden Angaben durch die für Sie zuständige ausländische Steuerbehörde in **Abschnitt D** bestätigen; hierauf kann verzichtet werden, wenn für einen der beiden vorangegangenen Veranlagungszeiträume bereits eine von der ausländischen Steuerbehörde bestätigte Anlage vorliegt und sich die Verhältnisse nicht geändert haben.

Für weitere Steuerermäßigungen einschließlich Kinderfreibeträge verwenden Sie bitte **zusätzlich** den Vordruck „Antrag auf Lohnsteuer-Ermäßigung“. Nach Ablauf eines Kalenderjahres sind Sie und ggf. Ihr Ehegatte/Lebenspartner zur Abgabe einer Einkommensteuererklärung verpflichtet. Für die Durchführung der Einkommensteuerveranlagung ist das Betriebsstättenfinanzamt Ihres Arbeitgebers zuständig.

Nach den Vorschriften der Datenschutzgesetze wird darauf hingewiesen, dass die mit diesem Antrag angeforderten Daten auf Grund der §§ 149, 150 der Abgabenordnung (AO) und der §§ 1 Abs. 3, 1a Abs. 1 Nr. 2, 39 Abs. 2 und 3 des Einkommensteuergesetzes (EStG) erhoben werden. Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.

Ⓐ Angaben zur Person

Weißte Felder bitte ausfüllen oder ☒ ankreuzen.

Antragstellende Person

Identifikationsnummer - soweit erhalten -

Ehegatte/Lebenspartner

Identifikationsnummer - soweit erhalten -

[illegible][illegible]

Familienname, Vorname und ggf. Geburtsname

Familienname, Vorname und ggf. Geburtsname

	Tag	Monat	Jahr	Staatsangehörigkeit
--	-----	-------	------	---------------------

	Tag	Monat	Jahr	Staatsangehörigkeit
--	-----	-------	------	---------------------

Wohnsitz im Ausland (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, Staat)

Zuletzt zuständiges inländisches Finanzamt, Steuernummer

Arbeitgeber im Inland (Name, Anschrift, Steuernummer)

Arbeitgeber im Inland (Name, Anschrift, Steuernummer)

Beschäftigt vom	(voraussichtlich) bis
-----------------	-----------------------

Beschäftigt vom	(voraussichtlich) bis
-----------------	-----------------------

Ich beantrage die Steuerklasse I

☐ Ich beantrage die Steuerklasse III
 Bei Ehegatten/Lebenspartnern, die beide Arbeitslohn beziehen: Wir beantragen die Steuerklassenkombination
 ☐ III/V
 ☐ IV/IV
 ☐ V/III

Bescheinigungen für den Steuerabzug vom Arbeitslohn für das laufende Kalenderjahr sind mir bereits erteilt worden ☐ Nein ☒ Ja, vom Finanzamt

Ⓑ Angaben zu den Einkünften der antragstellenden Person

Voraussichtlicher Bruttoarbeitslohn (einschließlich Sachbezüge, Gratifikationen, Tantiemen usw.)

im Inland	im Wohnsitzstaat	in (Drittstaat)
€	in Landeswährung	in Landeswährung

Voraussichtliche andere Einkünfte

im Inland	im Wohnsitzstaat	in	(Drittstaat)
Einkunftsart	Einkunftsart in Landeswährung	Einkunftsart	in Landeswährung
€			

© Angaben zu den Einkünften des Ehegatten/Lebenspartners

Voraussichtlicher Bruttoarbeitslohn (einschließlich Sachbezüge, Gratifikationen, Tantiemen usw.)

im Inland	im Wohnsitzstaat	in Landeswährung	in (Drittstaat)	in Landeswährung
€				

Voraussichtliche andere Einkünfte

im Inland		im Wohnsitzstaat		in (Drittstaat)	
Einkunftsart	€	Einkunftsart	in Landeswährung	Einkunftsart	in Landeswährung

Versicherung

☐ Abschnitt D wurde nicht ausgefüllt, weil für einen der beiden vorangegangenen Veranlagungszeiträume (Kalenderjahr _____, Steuernummer _____) bereits eine Bestätigung der ausländischen Steuerbehörde vorgelegt wurde und sich die Verhältnisse nicht geändert haben.

Vollmacht: Die Bescheinigung soll nicht mir zugesandt werden, sondern an (z. B. an den Arbeitgeber)
Name, Adresse (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

- Bei erstmaliger Antragstellung: Bitte Kopie des Reisepasses oder Personalausweises beifügen -

(Datum)

(Unterschrift der antragstellenden Person)

(Unterschrift des Ehegatten/Lebenspartners)

① Bestätigung der ausländischen Steuerbehörde

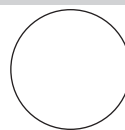
Name und Anschrift der ausländischen Steuerbehörde

Es wird hiermit bestätigt,

1. dass die auf der Seite 1 genannte(n) steuerpflichtige(n) Person(en) ihren Wohnsitz in unserem Staat hat/haben;
2. dass nichts bekannt ist, was zu den in diesem Antrag gemachten Angaben über die persönlichen Verhältnisse und über die Einkommensverhältnisse in Widerspruch steht.

Ort

Datum



Dienststempel und Unterschrift

Verfügung des Finanzamts

1. Die Summe der Einkünfte des Arbeitnehmers unterliegt mindestens zu 90% der deutschen Einkommensteuer **oder** die nicht der deutschen Einkommensteuer unterliegenden Einkünfte übersteigen nicht den Grundfreibetrag; Grundsatz: Steuerklasse I; im Fall von Ehegatte/Lebenspartnern müssen für die Berücksichtigung der Steuerklasse III die gemeinsamen Einkünfte die Einkommensvoraussetzungen unter Verdopplung des Grundfreibetrags erfüllen; Bescheinigung nach § 1 Abs. 3 i. V. m. § 39 Abs. 2 und 3 EStG ist zu erteilen.

a) - Maßgebliche Steuerklasse/Faktor/Zahl der Kinderfreibeträge.....

Gültig vom - bis

- die Steuerklasse/Faktor/Zahl der Kinderfreibeträge ist zu ändern in

Gültig vom - bis

EUR

b) Freibetrag/Hinzurechnungsbetrag insgesamt

(lt. Antrag auf Lohnsteuer-Ermäßigung)

bisher berücksichtigt

verbleibender Betrag

Gültig vom - bis

Monatsbetrag _____ Wochenbetrag _____ Tagesbetrag _____

c) ☐ Minderung der Lohnsteuer nach dem DBA Belgien ist in die Bescheinigung aufzunehmen
(nicht bei Geschäftsführern und Vorständen i. S. d. Art. 16 Abs. 2 DBA Belgien)

d) Vormerken für ESt-Veranlagung

2. Die Summe der Einkünfte des Arbeitnehmers unterliegt **nicht** mindestens zu 90% der deutschen Einkommensteuer **und** die nicht der deutschen Einkommensteuer unterliegenden Einkünfte übersteigen den Grundfreibetrag; Bescheinigung nach § 1 Abs. 4 EStG ist zu erteilen (nur in Freibetragsfällen).

a) Maßgebliche Steuerklasse ☐ eins ☐ sechs

Gültig vom - bis

b) Freibeträge:

EUR

Werbungskosten

Sonderausgaben - § 10b EStG

- §§ 10e, 10i EStG

Freibetrag insgesamt

bisher berücksichtigt

verbleibender Freibetrag

Gültig vom - bis

Monatsbetrag _____ Wochenbetrag _____ Tagesbetrag _____

c) ☐ Minderung der Lohnsteuer nach dem DBA Belgien ist in die Bescheinigung aufzunehmen
(nicht bei Geschäftsführern und Vorständen i. S. d. Art. 16 Abs. 2 DBA Belgien)

3. Bescheinigung an Antragsteller/Bevollmächtigten versandt am

4. Z. d. A.

(Sachgebietsleiter)

(Datum)

(Sachbearbeiter)

(Załącznik - pracownicy przygraniczni z krajów UE/EOG)

Pracownikom, **posiadającym** obywatelstwo jednego z krajów członkowskich UE /EOG, a nie posiadającym w Republice Federalnej Niemiec miejsca zamieszkania ani miejsca zwykłego pobytu, wydaje się na podstawie niniejszego wniosku zaświadczenie o osobistych warunkach opodatkowania będących miarodajną podstawą potrącenia podatku od wynagrodzenia. Zaświadczenie należy przedłożyć pracodawcy. Organem wystawiającym zaświadczenie jest urząd skarbowy zakładu pracodawcy.

W celu uzyskania dalszych ulg podatkowych łącznie z wolnymi od opodatkowania kwotami przeznaczanymi na dzieci należy użyć **dodatkowo** formularza „Wniosek o przyznanie ulgi w podatku od wynagrodzenia”.

Zgodnie z przepisami ustaw o ochronie danych osobowych informujemy, że dane wymagane w niniejszym wniosku zbierane są na podstawie § 149, § 150 ordynacji podatkowej (AO) oraz § 1 ust. 3, § 1a ust. 1 nr 2, § 39 ust. 2 i 3 ustawy o podatku dochodowym (EStG). Informacje o przetwarzaniu danych w administracji skarbowej oraz informacje dotyczące Pana/Pani praw na podstawie ogólnego rozporządzenia o ochronie danych i partnerów do kontaktów w zakresie ochrony danych znajdują się w ogólnym piśmie informacyjnym administracji skarbowej. Pismo to znajdzie Pan/i na stronie internetowej www.finanze.de (w rubryce „Datenschutz“). Może je Pan/i otrzymać również w swoim urzędzie skarbowym.

Białe pola należy wypełnić lub zakreślić krzyżykiem ☒

nr identyfikacji podatkowej (IdNr.) – o ile otrzymano

Ⓑ Dane dotyczące dochodów osoby składającej wniosek

© Dane dotyczące dochodów małżonka/partnera życiowego

- Ausfertigung für das deutsche Finanzamt/Egzemplarz dla niemieckiego urzędu skarbowego -

Oświadczenie

☐ Odcinek (D) nie został wypełniony, ponieważ za jeden z dwóch poprzednich okresów opodatkowania (rok kalendarzowy _____, numer podatkowy _____) przedłożone zostało już poświadczenie zagranicznego organu podatkowego, a warunki nie uległy zmianie.

Pełnomocnictwo: Zaświadczenia nie należy przysyłać mi, lecz (na przykład pracodawcy)
Nazwisko, adres (ulica, numer domu, kod pocztowy, miejscowość)

- W przypadku stawiania wniosku po raz pierwszy: prosimy załączyć kopię paszportu lub dowodu osobistego.-

(Data)

(Podpis osoby składającej wniosek)

(Podpis małżonka/partnera życiowego)

Ⓓ Poświadczenie zagranicznego organu podatkowego

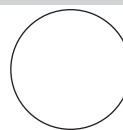
Nazwa i adres zagranicznego organu podatkowego

Niniejszym poświadczamy,

1. że podany/i na stronie 1 podatnik/podatnicy ma/mają swoje miejsce zamieszkania w naszym kraju;
2. że nic nie jest nam wiadomo o tym, żeby zawarte w niniejszym wniosku dane dotyczące warunków osobistych oraz dane dotyczące dochodu były niezgodne z prawdą.

Miejscowość

Data



Pieczęć urzędowa i podpis

(Załącznik - pracownicy przygraniczni z krajów UE /EOG)

Pracownikom, **posiadającym** obywatelstwo jednego z krajów członkowskich UE /EOG, a nie posiadającym w Republice Federalnej Niemiec miejsca zamieszkania ani miejsca zwykłego pobytu, wydaje się na podstawie niniejszego wniosku zaświadczenie o osobistych warunkach opodatkowania będących miarodajną podstawą potrącenia podatku od wynagrodzenia. Zaświadczenie należy przedłożyć pracodawcy. Organem wystawiającym zaświadczenie jest urząd skarbowy zakładu pracodawcy.

W celu uzyskania dalszych ulg podatkowych łącznie z wolnymi od opodatkowania kwotami przeznaczanymi na dzieci należy użyć **dodatkowo** formularza „Wniosek o przyznanie ulgi w podatku od wynagrodzenia”.

Zgodnie z przepisami ustaw o ochronie danych osobowych informujemy, że dane wymagane w niniejszym wniosku zbierane są na podstawie § 149, § 150 ordynacji podatkowej (AO) oraz § 1 ust. 3, § 1a ust. 1 nr 2, § 39 ust. 2 i 3 ustawy o podatku dochodowym (EStG). Informacje o przetwarzaniu danych w administracji skarbowej oraz informacje dotyczące Pana/Pani praw na podstawie ogólnego rozporządzenia o ochronie danych i partnerów do kontaktów w zakresie ochrony danych znajdują się w ogólnym piśmie informacyjnym administracji skarbowej. Pismo to znajdzie Pan/i na stronie internetowej www.finanze.de (w rubryce „Datenschutz“). Może je Pan/i otrzymać również w swoim urzędzie skarbowym.

Białe pola należy wypełnić lub zakreślić krzyżykiem ☒

nr identyfikacji podatkowej (IdNr.) – o ile otrzymano

Ⓑ Dane dotyczące dochodów osoby składającej wniosek

© Dane dotyczące dochodów małżonka/partnera życiowego

- Ausfertigung für die ausländische Steuerbehörde/Egzemplarz dla zagranicznego organu skarbowego -

Oświadczenie

☐ Odcinek (D) nie został wypełniony, ponieważ za jeden z dwóch poprzednich okresów opodatkowania (rok kalendarzowy _____, numer podatkowy _____) przedłożone zostało już poświadczenie zagranicznego organu podatkowego, a warunki nie uległy zmianie.

Pełnomocnictwo: Zaświadczenia nie należy przysyłać mi, lecz (na przykład pracodawcy)
Nazwisko, adres (ulica, numer domu, kod pocztowy, miejscowość)

- W przypadku stawiania wniosku po raz pierwszy: prosimy załączyć kopię paszportu lub dowodu osobistego.-

(Data)

(Podpis osoby składającej wniosek)

(Podpis małżonka/partnera życiowego)

D Poświadczenie zagranicznego organu podatkowego

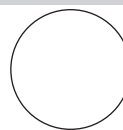
Nazwa i adres zagranicznego organu podatkowego

Niniejszym poświadczamy,

1. że podany/i na stronie 1 podatnik/podatnicy ma/mają swoje miejsce zamieszkania w naszym kraju;
2. że nic nie jest nam wiadomo o tym, żeby zawarte w niniejszym wniosku dane dotyczące warunków osobistych oraz dane dotyczące dochodu były niezgodne z prawdą.

Miejscowość

Data



Pieczęć urzędowa i podpis